

Wiederauferstehung

Die Ägypter glaubten an ein Leben nach dem Tod, an eine Wiederauferstehung. Was war wichtig?

1. Die Seele muss den gleichen, „richtigen“ Körper finden!

- ⇒ Körper wurde einbalsamiert.
- ⇒ Erkennung der Gesichtszüge, anhand einer Totenmaske. Hierfür wurden Leinentücher in Harz getränkt, und aus dem Gesichtsabdruck eine Totenmaske angefertigt.
- ⇒ Schutz des Leichnams: Die Särge wurden zusätzlich in einen Sarkophag gelegt.
Särge=Körperform, Sarkophag eckig

2. Vorbereitung für die Reise ins Jenseits! (Jenseits = ein Leben wie in der wirklichen Welt)

- ⇒ Beigaben aus dem Leben, bei Tut Angh Amon waren es 4600 Sachen!
Lebensmittel, Weine, Öle, Betten, Kleidung, aber auch Sachen wie Spielzeug und Pampers
- ⇒ Tempelanlagen als Grabstelle und Startpunkt für das Jenseits, das ewige Leben.
- ⇒ Schiffe für die Fahrt in die Unterwelt. Bei den Pyramiden in Gizeh fand man 5 Schiffe.

3. Reise in das Jenseits

- ⇒ Verschiedene Bücher sollen den Weg für den König sichern!
 - Totenbuch- um ins Totenreich zu kommen, musste das Totengericht bestehen
(Herz ist so leicht wie eine Feder)
 - Torenbuch- was ist zu tun, um Tore zu öffnen
 - Stundenbuch- was passiert wann
- ⇒ Gold und gelbe Farben bei den Grabstellen um besser sehen zu können
- ⇒ Statuen als Unterstützung für ein „göttliches Verhör“
- ⇒ Darstellung Ohren, Nasen, Mund, Augen waren immer wichtig!
 - Nase und Mund – Öffnungen für Seele
 - Mund – Beantwortung von Fragen beim Verhör durch die Götter
 - Ohren – immer „betriebsbereit“, wichtiger als Augen

Hauptgötter

Re/Ra	Sonnengott
Osiris	Gott der Unterwelt und Totenrichter
Isis	Göttin der Geburt, Schwester und Gemahlin Osiris
Horus	Falkengott, Sohn von Osiris und Isis, verheiratet mit Hartok
Seth	Wüstengott

Tempelanlagen

Die Westseite galt bei den Ägyptern in der damaligen Zeit als „Todeszeit“. Go West = zum Sterben auf die Westseite gehen, jemand ist West gegangen hieß also jemand ist gestorben. Daher liegen alle Sakralbauten auf der Westseite vom Nil.

An einer solchen Anlage mitzuwirken, galt damals als „Ehre“. Gleichzeitig diente dieses den Handwerkern als „Schulung“ für die eigenen Fertigkeiten.

Darstellungen Könige schauen immer nach „innen“, Götter schauen nach „draußen“
Augen immer „frontal“, alles andere im „Profil“.

Tempelbau Säulenhalle am Anfang: Pflanzen, Papyrus, Knospen, Bambus, zusammengebunden
je weiter zum Innern: Räume werden kleiner, Treppe nach oben, Decke weiter unten, weniger Licht.

Dynastien in Ägypten

++ Prähistorische Zeit ++

++ Historische Zeit -- Altes Ägypten ++

2690 v.Chr.	Djoser	Stufen-Pyramide Sakkara (2650 v.Chr.)
2639 v.Chr.	Cheops, Chephren	Pyramiden von Gizeh (2620-2500 v. Chr.) „Blütezeit Ägyptens“
dazwischen ... Klimawandel, Trockenperiode		
2061 v.Chr.	Mentuhotep	Begründer mittleren Reiches, Hauptstadt Theben, Karnak Tempel (2000-0 v.Chr.)
1650 v.Chr.	Hyksos	asiatische Besetzer → Pferde + Wagen
1570 v.Chr.	Neues Reich	Gott Amun und seine Frau Mut (löst vorherigen Götter ab) Luxor-Tempel (1550-1070 v.Chr.)
1506 v. Chr.	Thutmosis I	1.Grab im Tal der Könige
1500 v.Chr.	Hatschepsut	verheiratet mit Thutmosis II, keine Kriege mehr Hatschepsut Tempel
1390 v.Chr.	Amenophis III	Memnon Kolosse (1380 v.Chr.)
1333 v.Chr.	Tutanhamun	bekannt durch das 1922 entdeckte Grab im Tal der Könige 4600 Beigaben, keine Grabräuberei
1279 v.Chr.	Ramses II	Friedensvertrag Abu Simbel (1260) Auszug Moses mit israelischen Sklaven (5 Seuchen)
1187 v.Chr.	Ramses III	Krieg gegen Libyer, Seevölker Darstellung mit Zepter, als Zeichen der Macht

++ Griechisch Römische Zeit ++

332 v.Chr.	Alexander III, der Große	Hauptstadt Alexandria
323 v. Chr.	Ptolemäer	griechische Nachfolger Alexander Kom Ombo (304-31 v.Chr.) Edfu (237-57 v.Chr.)

52 v.Chr. Kleopatra VII Geliebte Caesars und Antonius

++ Römische Zeit ++

27 v.Chr Augustus

++ Arabische Zeit ++

641 n.Chr. Khalif Omar Araber erobern Ägypten, seit dem islamisches Land

Sehenswürdigkeiten

1. Hatschepsut-Tempel

errichtet: 1500 v. Chr., westlich vom Nil, Totentempel von Königin Hatschepsut

Diese Tempelanlage besteht aus 3 Ebenen, einzigartig in dieser Bauweise, und wurde nach einer Expedition nach Somalia errichtet. Elfenbein, Hölzer, Leoparden, Straußtiere, Myrthe und vieles mehr wurde davon mitgebracht.

Anspruch „Königin“ Hier musste Hatschepsut „schummeln“. Sie simulierte mit zahlreichen Abbildungen in der Geburtskapelle eine Abstammung von Gott Amon.

2. Tal der Könige

Schächte: Zur Abwehr von Grabräubern und als Wasserauffang

Beleuchtung: Zahlreiche Spiegel leiteten den Sonnenstrahl auch um die vielen Ecken

Lampen: Zur Verhinderung von Raus an den Decken, wurde den Ölen Salz beigemischt.

Sarkophage: 5-10 Tonnen schwer, sollte die Räuberei erschweren

Größe: mit dem Bau der Gräber wurde sofort bei Übernahme der Herrschaft begonnen, also kurze Herrschaft = kleines Grab
lange Herrschaft = großes Grab

Grab 64: sensationelle Entdeckung im Jahr 2018

3. Edfu-Tempel

Erreicht von Ptolemäer, 237 v. Chr., zu Ehren „Horus“

Legende der 4 Götter-Geschwister

Die „Guten“: Isis und Osiris verheiratet, Bruder und Schwester

Die „Bösen“: Seth und Nephthys verheiratet, Bruder und Schwester

Seth veranstaltete ein Bankett, und ließ einen goldenen Sarkophag erstellen. Derjenige, der dort reinpasst, sollte ihn geschenkt bekommen. Als Osiris sich zu Testzwecken in diesen legte, wurde der Sarkophag-Deckel draufgeschoben, und dann im Nil versenkt.

Aufgrund der Zauberkräfte von Isis wurde dann der Körper von Osiris in 42 Teile zerschnitten, und im ganzen Land verteilt. Der Kopf z.B. wurde in Abidos vergraben.

Isis fand fast alle Teile, zauberte den Rest dazu, und konnte so Osiris wieder zum Leben erwecken. Der Sohn von Isis und Osiris war Horus, der Falkengott.

In einer Schlacht tötete Horus Seth (seinen Onkel).

Die Einwohner „Nubier“ waren früher Feinde, nun sind diese integriert.

Das Wetter hier ist wärmer als im Norden, daher auch eine andere Flora und Fauna.

Der Staudamm wurde zwar von Deutschland begonnen, wurde dann aufgrund eines Streites von Russland fertiggestellt.

LUXOR

früherer Name: Theben

1/3 aller Monumente sind in der Region Luxor zu finden!

Die Engländer waren die ersten, die mit den Ausgrabungen anfangen → in England gibt es mehr Mumien (18 Stück) als in Ägypten.

Luxor agierte als Hauptstadt, um 3200 v. Chr. – Der König im Süden eroberte den Norden Ägyptens und wählte für die Vereinigung beider Landesteile eine zentrale Hauptstadt: Luxor